

Pressemitteilung

041/2026

Weitere Auskünfte erteilt:

Referat Bevölkerungs- und Haushaltsstatistiken

Telefon +49 (0) 361 57331-9680

Pressestelle

Telefon +49 (0) 361 57331-9113

presse@statistik.thueringen.de

Erfurt,
26. Februar 2026

Zum Equal Pay Day am 27. Februar 2026 Knapp 80 Prozent der Teilzeiterwerbstätigen waren im Jahr 2024 Frauen

Nach den Ergebnissen des Mikrozensus 2024 gaben rund ein Fünftel (20,8 Prozent) der Teilzeitarbeitenden an, dass sie ohne besonderen Grund in Teilzeit arbeiten möchten. Wie das Thüringer Landesamt für Statistik anlässlich des Equal Pay Day am 27. Februar mitteilt, lag der Anteil derer, die auf eigenen Wunsch nur in Teilzeit arbeiten, bei den Frauen mit 22,2 Prozent um 6,7 Prozentpunkte höher als bei den Männern¹⁾. Als weiteren individuellen Grund für die Ausübung einer Teilzeittätigkeit gaben 18,5 Prozent der Befragten die Betreuung von Kindern an. Bei den Frauen in Teilzeit nannten 21,5 Prozent Kinderbetreuung als Hauptgrund²⁾.

Etwa ein Fünftel (19,8 Prozent) gaben als Grund die Betreuung von Menschen mit Behinderung bzw. pflegebedürftigen Personen oder sonstige persönliche bzw. familiäre Gründe an. Mit 20,7 Prozent lag der Anteil bei den Frauen um 4,7 Prozentpunkte über dem Anteil der Männer¹⁾.

Weitere 9,6 Prozent der Teilzeiterwerbstätigen gaben an, keine Vollzeitstelle finden zu können. Des Weiteren nannten 8,6 Prozent eine schulische oder berufliche Aus- bzw. Fortbildung als Grund. Bei den Männern traf das auf 15,6 Prozent¹⁾ und bei den Frauen auf 6,8 Prozent zu.

Gesundheitliche Gründe nannten 8,2 Prozent, und damit anteilig fast 3-mal so viele Männer (17,2 Prozent)¹⁾ wie Frauen (6,0 Prozent). Etwa jede 7. teilzeiterwerbstätige Person (14,4 Prozent) gab einen anderen Hauptgrund oder keinen Grund an.

Zur Einordnung der Ergebnisse wird darauf hingewiesen, dass die Mehrheit der Teilzeiterwerbstätigen in Thüringen Frauen waren: Im Jahr 2024 machten sie 79,9 Prozent der insgesamt 217 Tausend abhängig Teilzeiterwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren aus. Bei den Vollzeiterwerbstätigen lag der Frauenanteil bei 37,4 Prozent.

Wird die gesamte Gruppe der abhängig erwerbstätigen³⁾ Frauen betrachtet, dann waren 40,7 Prozent von ihnen in Teilzeit beschäftigt. Bei den abhängig erwerbstätigen Männern lag der Teilzeitanteil bei 9,3 Prozent.

Pressemitteilung

041/2026

- 1) Für diesen Wert liegt die Fallzahl bei den Männern zwischen 71 bis unter 120 Personen. Bei dieser Anzahl sind die Ergebnisse als relativ unsicher zu betrachten.
- 2) An dieser Stelle kann zum Anteil der Männer keine Aussage gemacht werden, da die zugrundeliegende Fallzahl zu gering ist.
- 3) Als abhängig Erwerbstätige gelten im Mikrozensus Personen, die ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für Arbeitgeber bzw. Arbeitgeberinnen in einem abhängigen Arbeitsverhältnis ausüben und hierfür eine Vergütung erhalten. Hierzu zählen auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (zum Beispiel Urlaub, Krankheit, Mutterschutz, Elternzeit).

Bitte beachten:

Die dargestellten Ergebnisse basieren auf dem Mikrozensus und beziehen sich auf alle abhängig Erwerbstätigen im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in Hauptwohnsitzhaushalten. Als teilzeiterwerbstätig gilt im Mikrozensus, wer normalerweise weniger Stunden als in einer in der Branche beziehungsweise dem Betrieb üblichen Vollzeitbeschäftigung arbeitet. Die Erfassung erfolgt als Selbsteinschätzung der Befragten.

- Weitere Informationen zum Thema Mikrozensus finden Sie unter www.statistik.thueringen.de/mikrozensus sowie in unserer Datenbank unter www.statistik.thueringen.de/datenbank.

Pressemitteilung

041/2026

Abhängig Erwerbstätige ^{*)} im Alter von 15 bis unter 65 Jahren in Thüringen 2024 nach Geschlecht, Art der ausgeübten Tätigkeit und Hauptgrund für Teilzeittätigkeit

Art der ausgeübten Tätigkeit/ Hauptgrund für Teilzeit	Abhängig Erwerbstätige im Alter von 15 bis unter 65 Jahren					
	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
	Tausend			Prozent		
Insgesamt	894	467	427	100,0	52,3	47,7
Vollzeit	677	424	253	100,0	62,6	37,4
Teilzeit	217	44	174	100,0	20,1	79,9
Insgesamt	894	467	427	100,0	100,0	100,0
Vollzeit	677	424	253	75,7	90,7	59,3
Teilzeit	217	44	174	24,3	9,3	40,7
Teilzeit	217	44	174	100,0	100,0	100,0
Hauptgrund für Teilzeittätigkeit						
Vollzeittätigkeit nicht zu finden	21	/	16	9,6	/	9,3
Teilzeittätigkeit erwünscht	45	(7)	38	20,8	(15,5)	22,2
Schulausbildung, Studium, sonstige Aus-/Fortbildung	19	(7)	12	8,6	(15,6)	6,8
eigene Krankheit, Unfallfolgen, Behinderung	18	(8)	10	8,2	(17,2)	6,0
Kinderbetreuung	40	/	37	18,5	/	21,5
Betreuung von Menschen mit Behinderung/Pflegebedürftige	43	(7)	36	19,8	(16,0)	20,7
anderer Hauptgrund einschl. ohne Angabe des Grundes	31	(8)	23	14,4	(18,4)	13,5

Ergebnisse des Mikrozensus 2024 - Bevölkerung in Hauptwohnsitzhaushalten

/ Zahlenwert nicht sicher genug

() Aussagewert eingeschränkt

*) Als abhängig Erwerbstätige gelten im Mikrozensus Personen, die ihre Haupttätigkeit auf vertraglicher Basis für Arbeitgeber bzw. Arbeitgeberinnen in einem abhängigen Arbeitsverhältnis ausüben und hierfür eine Vergütung erhalten. Hierzu zählen auch Personen, die vorübergehend nicht arbeiten, sofern sie formell mit ihrem Arbeitsplatz verbunden sind (zum Beispiel Urlaub, Krankheit, Mutterschutz, Elternzeit).

**Thüringer Landesamt
für Statistik**

Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.